

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 25/2015, 26. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 25. Juni 2015, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 25 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 26. Kalenderwoche 2015. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Countdown zur 40. HAM RADIO und 2. Maker World
 - Teils verzögerte Zustellung der CQ DL – digitale Variante nutzen!
 - Zwischenstand zur Qualifikation für die WRTC 2018
 - Funk-Fahrradfahrt zur HAM RADIO
 - Erstaktivierung von Schloss Broich bei COTA-Aktion geplant
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Countdown zur 40. HAM RADIO und 2. Maker World

Am Freitag, den 26. Juni öffnet Europas größte Amateurfunkmesse HAM RADIO – die in diesem Jahr zum 40. Mal stattfinden wird – auf dem Messegelände Friedrichshafen am Bodensee ihre Tore. Parallel findet am 27. und 28. Juni die 2. Maker World, die sich der modernen Auslegung des Do-it-yourself-Trends verschrieben hat, an gleichem Ort statt. Eintrittskarten gelten für beide Veranstaltungen.

Unter dem Messewort „Raumstationen, Satelliten, Reflexionen – Amateurfunkkontakte ins All“ erwartet die Besucher bis zum Sonntag, den 28. Juni ein vielfältiges und spannendes Programm. Neben dem großen Flohmarkt in den Hallen A3 und A4 sowie der Ausstellung mit den ideellen und kommerziellen Ausstellern in der Halle A1 werden die zahlreichen Fachvorträge sowie die Präsentationen auf der Aktionsbühne im Messefoyer Publikumsmagnete sein.

Bereits am Freitag wird die Aktionsbühne ganz im Zeichen des Messewortes stehen. Unter anderem wird das Projekt SatNogs, das ein globales Netzwerk von leicht zu bauenden Satelliten-Bodenstationen aufbauen will, vorgestellt. Weiterhin ist ein Vortrag mit anschließender Talkrunde unter dem Titel „ARISS: Schüler nehmen Kontakt ins All auf“ geplant. Am Samstag wird der Vortrag von Emil Kostadinov, DL8JJ, mit dem Thema „SOTA in schwindelerregenden Höhen“ ein Highlight auf der Bühne darstellen. Aber auch die Ehrung der Clubmeister und Contestgewinner, die Ausbilder- und Jugendgruppenehrung sowie die Verleihung des Shears Award werden inhaltliche Säulen bilden. Nicht zu vergessen ist die Ham-Tombola mit ihren täglichen Ziehungen sowie der Hauptziehung am Sonntagmittag.

Wie in den Jahren zuvor lädt der Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation in der Schule, AATiS, wieder zu seiner Lehrerfortbildung ein. Ein universitäres Programm finden die Besucher mit der SDR Academy, der Notfunk-Universität und der Contest University vor.

Die Jugend wird sich am Bastelstand nahe des DARC-Zentrums in Halle A1 nebst der Ham Rallye wiederfinden. Grund zum Feiern gibt es am Freitagabend, dem 26. Juni ab 20 Uhr bei der HAM Night im Zeppelinmuseum. Verkehrsgünstig im Stadtzentrum von Friedrichshafen gelegen, bietet die Lokalität Blick auf den Bodensee – der Eintritt ist frei! Nicht zuletzt ist die HAM RADIO Station für zahlreiche Camper, für die der Parkplatz Ost 2 von der Messegesellschaft zur Verfügung gestellt wird.

Anlässlich des Messemottos zeigt das Wiener Dokumentationsarchiv Funk eine Ausstellung in Halle A1/Stand 220. Beim Hörer- und Freundestreffen am Messe-Samstag um 12 Uhr im Raum Schweiz erinnert DokuFunk unter dem Titel „WIR SIND MIR“ an das Projekt AUSTROMIR 1991 mit dem österreichischen Kosmonauten Franz Viehböck an Bord der Raumstation MIR. Garantiert wird neben vieler, auch neuer Sachinformation eine typisch österreichische Orbit-Kuriositätenschau. Darüber informiert Wolf Harranth, OE1WHC, vom Dokumentationsarchiv Funk.

Für Samstag ruft der DX- und HF-Funksportreferent Enrico Stumpf-Siering, DL2VFR, zu einem Gruppenfoto mit allen Operatoren auf, die unter den Jubiläums-Rufzeichen DL65DARC, DK65DARC und DJ9ØIARU gefunkt haben. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr links neben der Aktionsbühne an der Aufgangstreppe im Messefoyer.

Um 15 Uhr am gleichen Tag lädt das Internationale JOTA Pfadfinder-Team alle Pfadi-Operator und interessierte Funkamateure zu einem JOTA-Treffen auf ihren Stand A1-464 in der Halle A1 ein. Darauf weist Karlo Schaper, DD7OI, hin.

Im Anschluss der HAM RADIO wird es erstmals eine australisch-österreichische Mikrowellen-DXpedition geben. Die beteiligten Funkamateure Alan, VK3XPD, David, VK5KK, Wolfgang, OE4WOG, und Hans, OE2JOM, wollen in der Folgeweche möglichst viele EU-Stationen arbeiten. Als Standorte sind Berge im Bodenseeraum vorgesehen. Folgendes Betriebsszenario ist geplant: 28. bis 30. Juni Betrieb unter anderem vom Pfänder in OE9, Locator JN47VM, mit Versuchen auf den Bändern von 5,6 bis 122 GHz. Am 1. oder 2. Juli Standortwechsel auf die Zugspitze nach JN57LK, hier will man auf allen Bändern QRV werden. Am 4. und 5. Juli ist man zurück am Pfänder, um am 3. Subregionalen Contest von 2 m bis 122 GHz teilzunehmen. Für Skeds ist man per E-Mail [1] oder unter dem Rufzeichen OE4C im ON4KST-Chat erreichbar.

Anlässlich seines 65-jährigen Bestehens ließ der DARC e.V. in diesem Jahr eine Jubiläumsbriefmarke in begrenzter Anzahl von 2000 Stück auflegen. Zudem kann man ein Sonderblatt erwerben, welches in einer limitierten Auflage von 500 Stück vorliegt. Dieses enthält auch einen kurzen geschichtlichen Abriss über die bedeutendsten Entwicklungen des Amateurfunkverbandes. Auf der Messe hat jeder Besucher die Möglichkeit, sich die Sammlerstücke zu sichern. Die seltenen Marken sind am Stand der DARC-Geschäftsstelle in Halle A1, Stand 460-4, erhältlich und werden am Messe-Freitag von 9 bis 15 Uhr von einem Mitarbeiter der Deutschen Post vor Ort gestempelt. Sonderblatt und Marken werden zu einem geringen Europreis abgegeben.

Zugleich ist beim DARC Verlag in Halle 1, Stand A1-440, passend zum Messemotto ein neues CQ DL Spezial unter dem Titel „Raumstationen, Satelliten, Reflexionen. Amateurfunkkontakte ins All“ erhältlich. Das neue Sonderheft ist ein Kompendium für alle, die mehr zum Amateurfunkbetrieb über Satelliten und Raumstationen sowie per Reflexionen an Mond, Meteoriten und anderen Flugobjekten erfahren möchten.

Der DARC e.V. hofft auf zahlreiche Besucher. Bitte vergessen Sie auch nicht, ihr Handfunkgerät mitzunehmen, um vor Ort in Kontakt zu bleiben. In diesem Jahr werden auf der Messe zudem zahlreiche Digitalrelais – darunter DMR, D-Star und C4FM – QRV sein.

Der DARC wünscht allen Messebesuchern eine gute Anreise – wir sehen uns am Bodensee!

Teils verzögerte Zustellung der CQ DL – digitale Variante nutzen!

Die Redaktion hat vereinzelte Nachrichten erhalten, dass – bedingt durch den Streik der Deutschen Post – in einigen Gebieten keine Postzustellungen stattfinden, sodass die Juli-Ausgabe der CQ DL noch nicht überall ausgeliefert wurde.

Die blätterbare Ausgabe der CQ DL steht Ihnen wie gewohnt seit dem Erscheinen am letzten Freitag, dem 19. Juni, auf der DARC-Webseite und auch in den DARC-Smartphone-Apps zur Verfügung [2].

Für den Fall, dass Sie Ihr digitales Handfunkgerät zur Messe in Friedrichshafen mitnehmen, haben wir die in der 7er-Ausgabe enthaltene Frequenztafel – welche Digitalrelais vor Ort listet – auch zum Download als PDF-Datei bereitgestellt [3].

Eine Zusammenfassung der Vorträge (Abstracts) zum 66. Bodenseetreffen finden Sie als PDF-Datei auf der DARC-Webseite. Hier finden Sie ebenfalls den Messekatalog als PDF-Datei zum Download [4]. In gedruckter Form liegt er in Friedrichshafen für Sie bereit.

Zwischenstand zur Qualifikation für die WRTC 2018

Nachdem die Claimed Scores des ARRL SSB Contestes und des WPX-CW Contestes einbezogen wurden, liegt das Zwischenergebnis zur Qualifikation für die World Radiosport Team Championship 2018 in aktualisierter Form vor. Die Top-Ten unter den DL-Funkamateuren werden nun angeführt von Matthias Kromm, DJ8OG, gefolgt von Markus Renoth, DD2ML, und Ulf Ehrlich, DL5AXX. Die vollständige Liste kann im DARC Contest Logbook (DCL) eingesehen werden [5]. Darüber informiert Martin Gloger, DH3MG, vom Verein WRTC2018 e.V.

Funk-Fahrradfahrt zur HAM RADIO

OM Hans-Gerhard Maiwald, DK3JB, ist bei seiner Funk-Fahrradfahrt zur HAM RADIO am 17. Juni nach 565 km mit seinem Fahrrad und einem fast 40 kg schwerem Radanhänger in Lenzkirch-Kappel im Hochschwarzwald angekommen. Während der Anreise war er auf 2 m, 70 cm sowie in APRS und D-STAR QRV. Vor Ort hat er im Hochschwarzwaldkurier zwei Artikel über seine Fahrradreise und die Möglichkeiten des Amateurfunks veröffentlicht. Jedoch zeigte sich DK3JB in seiner Zuschrift an die Redaktion enttäuscht von der Resonanz an seiner Aktion. So sei niemand zu der angekündigten Vorstellung seines Funk-Fahrrades am Lenzkircher Kurhaus erschienen, obwohl er sogar 19 Funkamateure aus Titisee-Neustadt und Lenzkirch zuvor schriftlich eingeladen habe.

OM Hans-Gerhard zieht daraus den Schluss, dass das Interesse am Amateurfunk selbst in Insider-Kreisen fast auf Null gesunken sei; zudem habe er sich trotz modernster Digitaltechnik vor Ort anhören müssen, dass der Amateurfunk lediglich ein Hobby für betagte, ältere Herren sei. Wenn schon innerhalb des Amateurfunks kein menschlicher Zusammenhalt sowie Interesse mehr bestehe, könne auch nichts nach außen reflektieren, meint OM Hans-Gerhard. Am kommenden Donnerstag fährt er ca. 100 km nach Friedrichshafen-Fischbach weiter und hofft, pünktlich mit seinem Equipment zur Eröffnung am Freitagvormittag präsent zu sein.

Erstaktivierung von Schloss Broich bei COTA-Aktion geplant

Am Sonntag, den 12. Juli wird der OV Mülheim an der Ruhr (L15) von 10:00 bis 18:00 Uhr am Schloss Broich eine portable Funkstation aufbauen und dieses Schloss im Rahmen des World-Castle-Awards mit dem Rufzeichen DLØMHR aktivieren. Die WCA-Nummer des Schlosses lautet DL-00574, die deutsche COTA-Referenz RBN-046. Es handelt sich um die Erstaktivierung von Schloss Broich.

Aktuelle Conteste

27. bis 28. Juni: King of Spain Contest und Ukrainian DX DIGI Contest

1. Juli: RAC Canada Day Contest

4. bis 5. Juli: DL DX RTTY Contest, DARC VHF/UHF Mikrowellenwettbewerb, Marconi Memorial HF Contest

5. Juli: DARC 10 m Digital Contest Corona

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 6/15 auf S. 60 sowie in der CQ DL 7/15 auf S. 62.

Der Funkwetterbericht vom 23. Juni von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 16. bis 22. Juni: Bis zum 17. Juni war die Sonnentätigkeit ruhig und von C-Flares geprägt. Rückblickend war das die Ruhe vor dem Sturm, obwohl das geomagnetische Feld bereits gestört war. Am Morgen des 18. Juni meldete sich die alte aktive Region 2365 mit einem langen M1-Flare zurück, dem folgte nachmittags ein langer M3-Flare von Region 2371, begleitet von einem Tenflare der Stärke 2200 Fluxeinheiten und

einem asymmetrischen haloförmigen Masseauswurf Richtung Erde. Die Sonne spuckte weiter M-Flares am 20. Juni einmal, am 21. Juni viermal, darunter war ein doppelter M-Flare, und am 22. Juni ein M6.5 mit CME Richtung Erde. Die 10-cm-Radiostrahlung blieb im Bereich um 135 Fluxeinheiten, nur am 18. Juni lag sie bei 151 s.f.u. Das ohnehin unruhige Erdmagnetfeld musste allerhand ertragen. Am Abend des 21. Juni gab es die erste deutliche Störung mit $k=4$, am Folgetag zuckte das Magnetometer mittags auf $k=4$, sozusagen als Vorwarnung. Seit dem Abend des 22. Juni tobt ein geomagnetischer Sturm, mit k -Werten bis 8, und A -Werten bis 236.

Die letzte Radioaurora am 17. März ist noch in Erinnerung. Etwas schlechter waren diesmal am 22. Juni in Dresden (JO61) auf dem 2-m-Band alle schwedischen Präfixe hörbar. Der Flux hochenergetischer Protonen (größer als 10 Millionen Elektronenvolt, MeV) auf geosynchronem Orbit war bis zu vier Größenordnungen angehoben, die 50 Millionen eV-Schwelle um eine Größenordnung. Das führte neben Radio-Blackouts auf der Tagseite der Erde zur Signaldämpfung auf Kurzwelle bis zu 4-S-Stufen. Stundenweise ging Kurzwelle so gut wie gar nicht, nur Sporadic-E auf 6 m, das fast täglich exzellente Öffnungen zeigte. Die wechselnden Sturmphasen brachten auf 80 m anomale DX-Signale.

Vorhersage bis zum 30.Juni

Es stürmt weiter und vor dem 25. Juni ist kein Ende in Sicht, denn am 24. trifft die langsamere Schockwelle des erwähnten M6,5-Flares ein, dessen 1000 s.f.u messender Tenflare mit 1480 km/Sekunde bereits abends am 22. Juni wirkte. Wir erwarten einzelne M-Flares und weitere C-Flares sowie nur stundenweise ruhige geomagnetische Phasen. Das interessanteste Band zum Funken bleibt 6 m, zumal die Sporadic-E-Saison im Laufe des Juli wahrscheinlich nicht besser wird. 20 und 17 m bleiben nachts brauchbar offen, aber bis Ende August gibt es kaum Hoffnungen auf durchschlagende DX-Öffnungen der Bänder 10 und 12 m. Auf Wiedersehen in Friedrichshafen !

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:34; Melbourne/Ostaustralien 21:36; Perth/Westaustralien 23:17; Singapur/Republik Singapur 23:00; Tokio/Japan 19:25; Honolulu/Hawaii 15:50; Anchorage/Alaska 12:18; Johannesburg/Südafrika 04:55; San Francisco/Kalifornien 12:49; Stanley/Falklandinseln 12:06; Berlin/Deutschland 02:43.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:30; San Francisco/Kalifornien: 03:35 ; Sao Paulo/Brasilien 20:29; Stanley/Falklandinseln 19:53; Honolulu/Hawaii 05:16; Anchorage/Alaska 07:39; Johannesburg/Südafrika 15:25; Auckland/Neuseeland 05:12; Berlin/Deutschland 19:33.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Thorsten Schmidt, DO1DAA, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] alandevlin@bigpond.com, oe4wog@oevsv.at

[2] <http://www.darc.de/cq-dl/cq-dl-digital>

[3] http://www.darc.de/uploads/media/Frequenztabelle_HAM_RADIO_2015.pdf

[4] <http://www.darc.de/aktuelles/ham-radio>

[5] <http://dcl.darc.de/~dl6mhw/wrtc2018/scores/listCty.php?cty=DL>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>